

Gebrauchsanweisung für die Rampe



Produktidentifikation

MODELL				
M030	M040	M050	M070	M070P
M075	M080	M090	M100	M115
M115A	M115H	M120S	M125	M135
M140	M145	M150	M155	M160
M165	M170	M185	M200	M230
RAMPEN SERIE SH			Anfahrt MPC	

Die auf dem beiliegenden Typenschild angegebenen Daten

PRODUKT TYPOLOGIE
MODELL
GEWICHT EINER RAMPE
EINZELN- ODER DOPPELTE BELASTBARKEIT UND ENTSPRECHENDE STUFEN
MINDESTRAD/RADDRUCK (falls zutreffend)
MONAT/HERSTELLUNGSJAHR
SERIEN NR.

Wichtige Hinweise zur Bestimmung des geeigneten Modells für spezifische Anforderungen

• Länge der Rampe

Die Neigung der Rampe während der Benutzung darf eine maximale Neigung von 30 %, d. h. 16,5°, nicht überschreiten. Um die Mindestlänge der Rampen zu bestimmen, verwenden Sie daher die folgende Formel:

$$\text{LÄNGE DER RAMPEN IN METERN} = \frac{\text{HÖHENLAGE IN METERN (T)} \times 100}{\% \text{ die NEIGUNG}}$$

*Beispiel: Stellen Sie sich vor, dass eine Höhe H von 1,20 m überwunden werden muss.
(in den meisten Fällen ist H die Höhe zwischen dem Boden und der Lade-/Entladeplattform).*

$$\text{LÄNGE DER RAMPEN IN METERN} = \frac{1,20 \text{ meter} \times 100}{30} = 4 \text{ Metern}$$

Dies bedeutet, dass Rampen mit einer Länge von 4 Metern verwendet werden sollten, und dass ein geeignetes Modell im Hinblick auf das Gewicht des zu überquerenden Fahrzeugs gewählt werden sollte.

Mit dieser Formel wird die korrekte Länge der Rampe im Hinblick auf die optimale Neigung von 30 % ermittelt. In den Fällen, in denen mit einem Gefälle von weniger als 30 % gearbeitet werden muss, ist vorsorglich direkt mit dem Hersteller zu klären, ob es eine Möglichkeit gibt, die Rampe an die eigenen Bedürfnisse anzupassen.

• Belastbarkeit

TRAGFÄHIGKEIT IST DIE MAXIMALE LAST, DIE EINE RAMPE ODER EIN RAMPENPAAR TRAGEN KANN. ÜBERSCHREITEN SIE NIEMALS DIE VOM HERSTELLER ANGEGEBENE TRAGFÄHIGKEIT.

Auf dem beiliegenden Typenschild sind die Tragfähigkeiten bezogen auf den Radstand (Stufe) des Fahrzeugs angegeben, die überschritten werden.

Wenn sich der Radstand des Fahrzeugs ändert, ändert sich auch die Tragfähigkeit der Rampen.

Wird der Radstand des Fahrzeugs verkürzt (abgestuft), verringert sich in jedem Fall auch die Tragfähigkeit der Rampe.

Wenn Sie einen anderen Radstand als den auf dem beiliegenden Typenschild angegebenen verwenden, müssen Sie sich an Ihren Händler wenden, der Ihnen die Tragfähigkeit Ihrer Rampen im Verhältnis zum Radstand des vorbeifahrenden Fahrzeugs.

Die auf dem beiliegenden Typenschild angegebenen Tragfähigkeiten beziehen sich auf gleichmäßig verteilte Lasten in Bezug auf die verschiedenen Radstände und die Mindestbreite der Aufstandsfläche. Wenn Sie Rampen verwenden, um Fahrzeuge, deren Lasten nicht gleichmäßig verteilt sind (das heißt, vereinfacht und unvollständig ausgedrückt, kleine Ladeschaufeln _ Gabelstapler _ Fräsmaschinen...), wird die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit

Die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit verringert sich; daher müssen Sie sich an den Hersteller oder Händler wenden, der Ihnen die Tragfähigkeit der Rampen in Bezug auf das benutzte Fahrzeug.

Die Tragfähigkeit von Rampen bei Fahrzeugen, die mit Stahlschienen beladen sind, kann anhand des tatsächlichen Gewichts des Fahrzeugs ermittelt werden indem man das Gewicht des Fahrzeugs um 15 % erhöht.

- **Spurrad oder Radaufdruck**

Spurrad / Radaufdruck oder des Rads des Fahrzeugs, das die Rampen überqueren muss, darf nicht kleiner sein als auf dem Typenschild angegeben.

- **Überfahrt von Fahrzeugen mit Stahlketten und Kompaktrollen**

Fahrzeuge mit Stahlgurten und Kompaktrollen dürfen Rampen nur bei Modellen ohne Bordstein oder mit entsprechender Modifikation (z.B. mit Gummibändern) befahren.

Kompaktwalzen müssen eine doppelte Traktion haben.

Transport und Handhabung

- Belasten Sie die Waage bei manuellem Transport nicht über die maximal zulässige Last pro Person hinaus, entsprechend den geltenden Arbeitsschutzrichtlinien.
- Der Transport und die Handhabung mit Hebezeugen muss mit Styroporgurten erfolgen, um die gesamte Rampenstruktur nicht zu beschädigen.
- Bei Arbeiten mit Werkzeugen oder Geräten auf Rampen müssen Stöße vermieden werden, um Schäden an einzelnen Bauteilen oder der gesamten Konstruktion zu vermeiden.

Hinweise und Anwendungsgrenzen

DER ARBEITNEHMER MUSS IN DER SICHEREN VERWENDUNG VON WERKZEUGEN GESCHULT UND MIT ALLEN GELTENDEN ARBEITSSCHUTZRICHTLINIEN VERTRAUT SEIN.

VERWENDEN SIE NUR RAMPEN, DIE HINSICHTLICH LÄNGE, TRAGFÄHIGKEIT UND TYPOLOGIE FÜR DIE ZU ÜBERFAHENDEN FAHRZEUGE GEEIGNET SIND, UND BEACHTEN SIE DIE ANWEISUNGEN DES HERSTELLERS. DIE VERWENDUNG VON RAMPEN NICHT IN ALLEN FÄLLEN ZULASSEN, IN DENEN DIE BETRIEBSBEDINGUNGEN NICHT MIT DEN BEDINGUNGEN UND ANWEISUNGEN DES HERSTELLERS ÜBEREINSTIMMEN.

,



BELASTEN SIE DIE RAMPEN NICHT



- Rampen aus Aluminiumlegierung sind für die Überwindung kleinerer Höhenunterschiede konzipiert und hergestellt
- Um die Rampe sicher und ordnungsgemäß benutzen zu können, muss sie auf einer festen Unterlage stehen, wobei die Be-/Entladeplattform parallel zum Boden und ohne Neigung

zwischen den beiden angeordnet sein muss. Das zu beladende Fahrzeug muss mit abgestelltem Motor, angezogener Handbremse und durch einen Unterlegkeil oder eine andere ebenso wirksame Maßnahme gesichert sein.

- Stellen Sie die Rampen parallel zueinander und rechtwinklig zur Ladekante auf. Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen ihnen dem Radstand des Fahrzeugs entspricht.
- Bevor Sie mit dem eigentlichen Betrieb beginnen, stellen Sie die Rampenneigung richtig ein. Ändern Sie die eingestellte Neigung nicht während des Betriebs.
- Es ist nicht erlaubt, die Ränder der Rampe mit Rädern und Laufrädern zu betreten, man muss immer in der Mitte klettern.
- Rampen mit einer Ladefläche müssen mit einer Befestigungs- und Verankerungsvorrichtung gesichert werden. Achten Sie darauf, dass die Vorderseite der Rampen mit ihrer gesamten Fläche auf der Ladefläche aufliegt.
- Es ist nicht erlaubt, die Rampen mit verschiedenen Arten von Stützen abzustützen, um die Tragfähigkeit zu erhöhen.
- Ein starkes Abbremsen oder Beschleunigen der Fahrzeuge ist nicht erlaubt.
- Es ist nicht möglich, die Rampen mit einer höheren Geschwindigkeit als 0,12 km/h zu überqueren.
- Fahrzeuge mit Metallgurten und Kompaktwalzen dürfen die Rampen nicht befahren, es sei denn, sie wurden vom Hersteller speziell modifiziert (z. B. mit Gummibändern versehen).
- Auf Zufahrtsrampen, auf denen Gummibänder angebracht wurden und die somit für das Befahren mit Kompaktwalzen oder Fahrzeugen mit Stahlkettenrädern vorbereitet sind, und um eine bessere Haftung der Fahrzeuge auf der Rampe zu gewährleisten, wird empfohlen, die Walzen und Kettenräder von allen vorbeifahrenden Fahrzeugen sauber zu halten.
- Um Schäden an der Rampenfahrbahn zu vermeiden, müssen die Räder und Raupen der vorbeifahrenden Fahrzeuge sauber sein.
- Bei der Verwendung von Rampen muss die Lastverteilung auf die Achsen des zu überfahrenden Fahrzeugs berücksichtigt werden. Die schwerste Achse muss sich an der höchsten Stelle befinden. Im Falle des Fahrzeugstabilisators muss dieser am tiefsten Punkt befestigt werden.
- Die Rampen müssen mit leeren Schaufeln oder ähnlichen Geräten befahren werden, auch wenn das Gesamtgewicht die Tragfähigkeit nicht überschreitet.
- Zufahrtsrampen dürfen nicht als Matten verwendet werden, es sei denn, sie wurden vom Hersteller entsprechend angepasst.
- Wie bereits im Abschnitt über die Wartung erwähnt, muss der Arbeitnehmer vor jedem Einsatz den Zustand aller mechanischen Komponenten und Schweißnähte überprüfen.
Sollten Sie Anomalien oder Schäden an den Teilen feststellen, können diese nicht mehr verwendet werden!

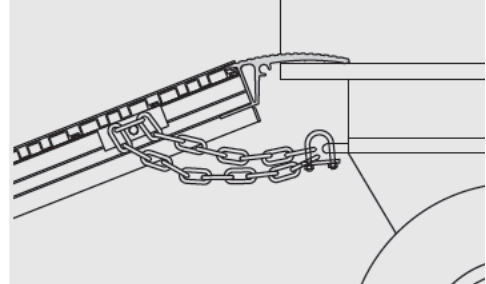
Befestigungs- und Verankerungssysteme für die Ladefläche

Die Befestigungs und Verankerungssysteme sind obligatorische und effiziente Mechanismen, die dazu dienen, die Rampe mit der Ladefläche zu verbinden und eine höhere Betriebssicherheit zu gewährleisten.

Gliederkette

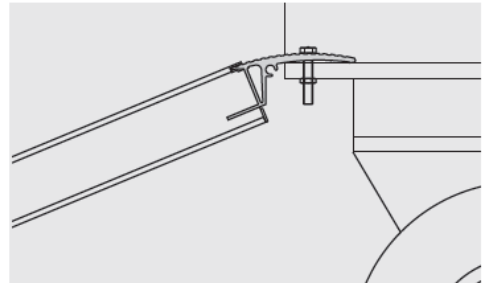
Die Kette muss durch ein Glied mit der Ladefläche verbunden sein und unter der Betriebsplattform (Laufplattform) der Rampe sowie in geeigneten Verankerungssystemen ruhen, die von den folgenden Typen sein können:

- Ring
- Mit Platten befestigte Öse
- Unter die Arbeitsbühne geschweißter Rohrstab
- Unter den Bedienplattform geschweißter Rohrstab (der Endteil der Rampe, der auf der Ladefläche aufliegt)



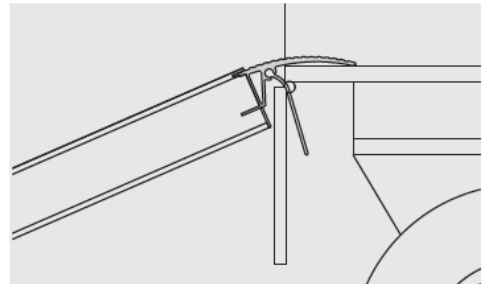
• Bolzen

Bohren Sie sowohl den Rampenkopf als auch die Ladefläche und setzen Sie einen Stift mit einem Durchmesser von 12-15 mm in die beiden Löcher ein.



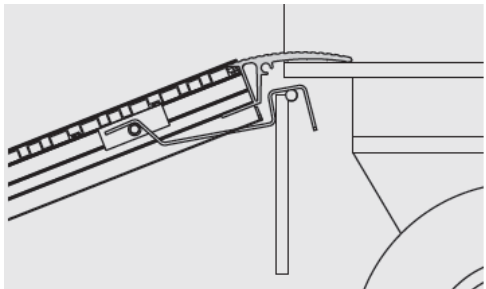
• Stift

Stecken Sie die Aluminiumzunge zwischen die Ladefläche und deren Seitenwand, damit die Rampe perfekt verankert ist.



• Bügel (Schäkel)

Dieses Verankerungssystem kann je nach Bedarf installiert oder deinstalliert werden. Für eine perfekte Verankerung muss der Schäkel zwischen der Ladefläche und ihrer Seitenwand eingesetzt werden. Der Vorteil dieses Systems liegt darin, dass der Schäkel der Übertragung über fast die gesamte Breite der Rampe standhalten kann und sich über einen Bolzen, der die Rampe verbindet, dreht.



Wartung

- Vor jedem Einsatz muss der Betreiber den Zustand der gesamten Konstruktion überprüfen: Ladefläche, Streben, Kopfstücke und alle Schweißnähte (Lötstellen), mit denen sie verbunden sind und die nicht verformt, locker oder anderweitig beschädigt sein dürfen. Sollten Sie Anomalien oder Beschädigungen an den Teilen feststellen, können diese auf keinen Fall mehr verwendet werden.
- Die Rampen müssen bei ständiger täglicher Benutzung zur Vermeidung von Abnutzungserscheinungen oder möglichen Schäden an der Struktur oder den Schweißnähten regelmäßig, mindestens jedoch MONATLICH, von qualifiziertem Personal, das mit dem Inhalt der Richtlinien vertraut ist, einer Sichtprüfung unterzogen werden.
- Die nach der Inspektion festgestellte Notwendigkeit außerordentlicher Wartungsarbeiten muss von einer qualifizierten und kompetenten Person durchgeführt werden, möglichst unter Einhaltung der Herstellervorschriften, oder wenn das Produkt unter Garantie steht, ist es besser, sich an den Hersteller zu wenden.

Verantwortung

- Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden ab, die ganz oder teilweise durch unsachgemäßen Gebrauch, Veränderungen, Manipulationen oder sonstige Eingriffe verursacht werden, die gegen die vorliegende Anleitung oder die geltenden Sicherheitsvorschriften verstoßen und die Sicherheit und Gesundheit von Menschen oder Tieren und Gegenständen beeinträchtigen können.